

KULTURERBE IM GSIESERTAL

AUFWERTUNG DES KULTURELLEN UND NATÜRLICHEN ERBES

1 PROJEKTINHALT



Seit knapp 10 Jahren beschäftigt sich eine engagierte Arbeitsgruppe mit Ideen und Maßnahmen zum Erhalt des kulturellen und natürlichen Erbes. Nach einer umfangreichen Bestandsaufnahme wurden in enger Abstimmung mit den InteressensvertreterInnen und lokalen AkteurInnen notwendige Maßnahmen für die Aufwertung und den Erhalt der Kultur- und Naturgüter definiert. Verschiedene Umsetzungsmaßnahmen wurden anschließend im Rahmen eines LEADER-Förderansuchens zur Einreichung gebracht.

3 NUTZEN UND ZIELGRUPPE

Das vorliegende Projekt verfolgt einen sektorübergreifenden Ansatz indem es die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft, Tourismus, Umweltschutz und den örtlichen Bildungsinstitutionen fördert und unterstützt. Die vorwiegend im bäuerlichen Eigentum befindlichen Kultur- und Naturgüter erfahren durch die Aufwertungsmaßnahmen sowohl eine touristische als auch eine didaktische Nutzung.



2 MASSNAHMEN

Das Vorhaben konzentriert sich auf Maßnahmen zur Sanierung und Verbesserung von Natur- und Kulturgütern in den Ortschaften Taisten, Pichl, St. Martin und St. Magdalena. Geplant sind Maßnahmen an Kulturgütern wie Harpfen, Brechllöcher, Hiflaunterstände, Wegkreuze und Holzzäune sowie Backöfen, am Kornkasten zu-Voadohuibn und an der alten Kegelbahn in Durnwald. Optimiert werden auch besonders schützenswerte Landschaftsstrukturen wie Trockenmauern und Hecken. Daneben ist auch eine Aufwertung des Biotops „Altarm Pidigbach mit Erlenuwald“ durch die Anhebung des Grundwasserspiegels vorgesehen.



LEADER IM PUSTERTAL GEMEINSAM REGIONAL VIELFÄLTIG

MASSNAHME

UM 19.2 – 7.6 Förderung für Studien und Investitionen in Zusammenhang mit der Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des kulturellen und natürlichen Erbes von Dörfern, ländlichen Landschaften und Gebieten mit hohem Naturwert.

PROJEKTRÄGER

Forstinspektorat Welsberg

KOSTEN UND FINAZIERUNG

Gesamtkosten: 249.550,00 €

Beitrag: 174.685,00 € (70%)

LEADER

2014-2020